

# **TAGEBUCH**

eines Segeltörns

Türkische Südküste vom 23.7. bis 3.8.2011

Autor : Hans Spreitzer

Teilnehmer :

Skipper : **HÖRMAIER** Wolfgang

Crew:

**ERTL** Erwin

**ERTL** Eugen

**GIBSON** Kevin

**HAUER** Sepp

**HOFER** Gerhard

**LITZLBAUER** Hans

**SCHATZBERGER** Max

**SPREITZER** Hans

## **1. Tag Samstag, 23.7.2011**

Abfahrt von Andorf um 24.00 Uhr, Wien an um 02.45 Uhr. Abflug pünktlich um 05.15 Uhr.

Ankunft in Dalaman um 08.25 Uhr (1 Stunde Zeitverschiebung)

Einrichten Der Bavaria 50 „AVALON“ durch die Crew.

Einkaufen im Supermarkt (2.345 Lira)

Mittagessen der ganzen Crew im Marinerrestaurant.

Gemütliches Beisammensein an Bord.

## **2. Tag Sonntag, 24.7.2011**

Ablegen von der Marina in Göcek um 09.45 Uhr Richtung Manastir Koyu unter Motor, später unter Segel, 10 kn Wind aus Richtung SSO. Abflauen des Windes. Weiterfahrt unter Motor,

Besichtigung der Mövenbucht (Suche nach Ankerplatz – Weiterfahrt bis zur Bucht Kapi Koyu. Anlegen am Steg mit Mooringleinen souverän von Skipper Wolfgang. Mittagessen im Restaurant der Bucht. Verhandlung über Preis des Abendessen sind gescheitert (Gerhard) zu teuer! Sepp, Kevin und Max betreiben das Beiboot. Gerhards Kommentar:

„Minimunduskapitäne“.

Abendessen an Bord von unserem Smutje Eugen vom Besten: Hühnerfleisch mit Reis, dazu Tomatensalat, anschließend Raki a la Erwin.

### **3.Tag Montag, 25.7.2011**

Tagwache um 06.00 Uhr? Ablegen um 06.30 Uhr ½ Stunde zu früh! Ohne Frühstück und Morgentoilette Richtung My Marina Ekincik mit Motor. Segel setzen um 08.00 Uhr – 08.15 Vorsegel gesetzt, Speed 5 kn, Wind 12 kn aus Nord. 09.50 Uhr bergen des VS. Um 11.40 Uhr bergen des GS, Weiterfahrt mit Motor.

Anlegen in My Marina Ekincik Limani um 12.10 Uhr.

My Marina sehr freundliche kleine Marina mit ausgezeichnetem Restaurant (eines der besten, preiswertesten) xxx+. Abendessen auf der Terrasse.

Abschluss an Bord mit Wein des Tages (Erwin) und Raki.

### **4. Tag Dienstag, 26.7.2011**

Besuch der Ruinen von Kaunos. Abfahrt um 09.00 Uhr mit Ausflugsboot zu den lykischen Felsgräbern am Dalyan-Fluss und den Ruinen von Kaunos. Meerschildkrötenzucht (unzählige Ausflugsboote in der Hauptsaison (im 5 Minutentakt) zerstören die Flusslandschaft des Nationalparks.

### **5. Tag Mittwoch, 27.7.2011**

Ablegen von My Marina um 09.13 Uhr Richtung Pupa Marina in Marmaris bei gutem Wind (9 kn), mit Motor bis zur Militärsperrelinie Yilanik-Banki, setzen des VS und GS, bis zu 20 kn Wind, Speed 8,1 kn beim Aufkreuzen. Es kommt volle Begeisterung auf (8 Wenden in ununterbrochener Reihenfolge). Weiterfahrt unter Motor bis Einfahrt Marmaris, Suche nach unserer versteckten Pupa Marina. Diskussion beendet Sepp mit Bravour und Gespür. Anlegen in in Pupa Marina am Pier, Dingi des Nachbarbootes steht wieder einmal im Weg! Anlegen um 14.20 Uhr. Anschließend im Lokal eine Runde Bier mit Vorbestellung für Abendessen. Einige der Jungs haben mit Brechdurchfall zu kämpfen.

### **6.Tag Donnerstag, 28.7.2011**

Ablegen von Pupa Marina um 09.20 Uhr unter Motor Richtung Marmaris Hafen (Altstadt). Weiterfahrt nach Kumlu Büko – Yachthafen. Suche gestaltet sich wieder etwas kompliziert, Wolfgang setzt sich klarerweise wieder durch; Anlegen von Navigator Hans ist nicht professionell! (Er wird's schon einmal lernen, hat ja noch genügend Zeit dazu. Der Beschluss der Crew in der schönen Bucht zu bleiben erfolgt einstimmig, Mittagessen von Eugen ist ausgezeichnet (Spagetti). Abendessen im Restaurant ist bestellt! Wassertemperatur 24,8 ° C

## **7. Tag Freitag, 29.7.2011 und**

### **8.Tag, Samstag 30.7.2011**

Ablegen vom Yachthafen Kumlu Büku um 09.20 Uhr mit Motor, Wind 10 kn. Üben von Aufstoppen (Eugen).Ankermanöver um 11.15 Uhr in der Bucht von Ciftlik. Zwei Versuche mussten gemacht werden, bis der Anker gehalten hat.

Schöne Ankerbucht mit Badespass der Crew. Kevin und Max mieteten einen Jet-Ski und zeigten ihre Künste.

Um 19.15 Uhr bricht der Anker aus, wir verlassen die Bucht Richtung Fethiye. Die ganze Crew ist gefordert zur bevorstehenden Nachtfahrt. Wir schleichen mit 4 – 5 kn bei starken drehenden Winden und starken Wellengang. Die Fahrt ist gut geplant, die Wacheinteilung funktioniert tadellos.

Zum schönen Sonnenaufgang erreichen wir um um 06.00 Uhr früh die ECE Marina Fethiye. Um 08.00 Uhr umsetzen in die schöne Anlage des Hotel-Classik. Crewfrühstück vom Besten an der Hotelterrasse – gesponsert von Litz (herzlichen Dank). Den ganzen Tag verbringt die Crew mit relaxen und baden im Hotelpool. Abendessen im Hotel Classik. (Geheimtipp für Segler!)

### **9. Tag Sonntag, 31.7.2011**

Ablegen vom Yachthafen Hotel Classik um 09.45 Uhr. Richtung Gemiler Reede unter Motor, Wind 6 – 8 kn. Stützsegel gesetzt. Orten der Ankerbucht und Ankern in der Bucht „B“ Kalevezi Koyu mit anbringen einer Landleine von Gerhard.

Zitat Gerhard und Erwin:

Gerhard: „Ja ist das eine schöne Bucht!“

Erwin : „Wo muss ich denn da hinschauen, dass mir auch gefällt?“

Abendessen an Bord (Spaghetti vom Besten von Eugen)

### **10. Tag Montag, 1.8.2011**

Anker hoch um 09.45 Uhr , Kurs Richtung Bucht Sarsala Iskele unter Motor, dann Gross und Genua gesetzt. Guter Wind 7 – 12 kn und Speed 8 kn. Aufkreuzen in Bucht von Sarsala Iskele, dann anlegen an Boje mit Landleine durch Kevin. Küchencrew fährt mit Beiboot zu Kiosk. Nachbarboot quält sich mit Festmacherleine und Kevin hilft bereitwillig (schönes Mädchen an Bord).

Abendessen an Bord mit Impressionen von Erwin und Gerhard!

### **11. Tag Dienstag, 2.8.2011**

Ablegen von Boje in der Bucht Sarsala Iskele mit anschließenden Anlegemanöver von Crewmitglied Sepp und Hans; Weiterfahrt unter Motor mit Grossstützsegel durch Kanal Manastir Koyu und Insel Domuz Adasi; bei guten Wind bis zu 10 kn setzen des VS, Speed 6 kn, anschließend Wende und setzen eines Schmetterlings. Einfahrt in Richtung Bucht Boynuz Bükü mit 10 kn Wind und 6 kn Speed. Anlegen am Steg des Gasthauses Mola Restaurant mit Mooringleinen. Beratung der Crew über Abendessen an der Bar bei einer Bierrunde und Festlegung über das Abendmenü (Wildschweinbraten)

## 12. Tag Mittwoch, 3.8.2011

Ablegen vom Yachtkai Mola Restaurant um 09.15 Uhr Richtung Marina Göcek unter Motor. Einfahrt bis zur Tankstelle Marina Skopea und Absaugung des Fäkalientanks in Marina „D“.  
Anlegen am Eckersteg souverän von unserem Skipper Wolfgang mit Mooringleine.

### **Es war ein Törn von Spitze!**

Gesamtlog 186,4 Seemeilen

Motorstunden 51

Spritverbrauch 78 Liter Diesel

65,7 SM unter Segel

120,7 SM unter Motor

Ich möchte mich bei allen Crewmitgliedern herzlich für die reibungslose, kameradschaftliche und lustige Zusammenarbeit bedanken!

Besonders bei Wolfgang für seine professionelle Führung des Schiffes und Organisation des Törns. Weiters bei Sepp für die Führung der Finanzen und besonders bei Eugen für das gute Essen und die Chaffeurkünste. Auch Erwin und Gerhard waren eine wahre Bereicherung für die Stimmung an Bord.

**DANKE**

Euer

Hans Spreitzer